

Der Bürgermeister

An alle
Interessierten

Stabsstelle Demographie
Gleichstellungsbeauftragte
Seniorenbüro

Ansprechpartnerin
Frau Brieden

Zimmer 106
Telefon (02251) 14-0
Durchwahl (02251) 14-324 und -222
Fax (02251) 14-58324
e-Mail bbrieden@euskirchen.de

Ihr Schreiben/Zeichen

Mein Zeichen
DemB/Brie

Datum
12.05.2016

Gestaltung des demographischen Wandels in der Kreisstadt Euskirchen

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

die Aufnahme zahlreicher Flüchtlinge stellt unsere Stadt derzeit vor große Herausforderungen, sie bietet aber auch ebenso große Chancen für die Zukunft.

Welche Lösungswege haben sich in Euskirchen bereits bewährt und welche Strukturen helfen uns für die weitere Umsetzung? Ihre Erfahrungen und Ideen sind uns wichtig.

Daher möchte ich Sie ganz herzlich einladen für:

**Dienstag, 14. Juni 2016, 17:00 Uhr,
Rathaus Euskirchen, Kölner Str. 75, Ratssaal 100.**

Im Rahmen eines Workshops möchten wir gemeinsam mit Ihnen herausfinden, wie uns eine langfristige Integration der Menschen, die zu uns kommen, gelingen kann. Wie wir erreichen, dass hierbei alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt von den Maßnahmen und Projekten profitieren können. Die konkreten Themen der Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm.

Für eine Rückmeldung an die Stabsstelle Demographie, ob Sie an diesem Termin teilnehmen können, wäre ich Ihnen dankbar (Tel. 02251-14324, E-Mail: bbrieden@euskirchen.de).

Ich freue mich sehr auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Uwe Friedl

Anhang: Programm

Programm: „Gestaltung des demographischen Wandels in der Kreisstadt Euskirchen“

- 17:00 Uhr** **Begrüßung:** Bürgermeister Dr. Uwe Friedl
- 17:10 Uhr** **Einführung:** Barbara Brieden, Stabsstelle Demographie
- 17:30 – 18:15 Uhr** **Erste Runde Arbeitsgruppen** zu den Themen:
- Flüchtlinge haben keine Beschäftigungsmöglichkeit
 - Kinder / Jugendliche haben erschwerte Bedingungen für den Bildungserwerb
 - Es entsteht eine ablehnende Haltung gegenüber Flüchtlingen in der Bevölkerung
 - Belastungsgrenze der Aufgabenträger ist erreicht bzw. überschritten, die Einschränkungen treffen weite Teile der Handlungsfelder
 - „Unzufriedenheit“ zwischen einzelnen Flüchtlingsgruppen
- 18:30 – 19:15 Uhr** **Zweite Runde Arbeitsgruppen** zu den gleichen Themen
- 19:30 Uhr** **Zusammenfassung und Ausblick:** Barbara Brieden, Stabsstelle Demographie
- 19.45 Uhr** **Schlusswort:** Bürgermeister Dr. Uwe Friedl

Für eine kleine Bewirtung ist gesorgt